

**Erledigt**

## **Probleme mit INTEL HD630 und dem herunterfahren**

**Beitrag von „Riceriver“ vom 2. Mai 2019, 00:08**

Hallo,

ich habe vor einiger Zeit (März '18) meinem Papa einen Hackintosh zusammen gebastelt (Komponenten untenstehend).

Damit hab ich leider immernoch einige Probleme (momentan Mojave 10.14.4).

Die integrierte INTEL HD630 wird nur mit 6Mb Ram erkannt, das Dock bleibt dementsprechend grau und auch die generelle Grafikdarstellung ist sehr "ruckelig".

Das zweite (nicht ganz so wichtige) Problem ist, sobald man den Hackintosh herrunter fährt, startet er direkt wieder neu. Der Workaround momentan besteht aus einer Funksteckdose die zum richtigen Zeitpunkt abgeschaltet wird...

Und noch ein wirklich irrelevantes Nebenproblem besteht darin, dass ich die Tonausgabe leider nicht über HDMI hinbekomme, der Monitor (alter HP w2207h) ist zusätzlich per Klinke angebunden, funktioniert auch.

Ich bekomme die genannten Probleme leider nicht in den Griff, deshalb würde ich mich wirklich sehr über eure Hilfe freuen!

[Hier](#) (Google-Drive) habe ich mal die komplette EFI-Partition als Zip hochgeladen.

Die verbauten Komponenten:

- Gigabyte GA-H270N-WIFI Intel H270
- Intel Core i5 7500 4x 3.40GHz So.1151 (Kaby-Lake)
- 8GB (2x 4096MB) Crucial Ballistix Sport LT DDR4-2666
- 275GB Crucial MX300 2.5"
- 500 Watt Sharkoon SilentStorm

Ich bin über jede Hilfe unendlich dankbar...

---

**Beitrag von „anonymous\_writer“ vom 2. Mai 2019, 08:37**

Hallo [Riceriver](#) ,



Herzlich Willkommen im Forum!

Du nutzt zum Einrichten von Clover den [CLOVER CONFIGURATOR](#)? Deine SMBios Einstellungen sind nämlich sehr unvollständig.

Kennst du weiter dieses TOOL?

[Hackintool \(ehemals Intel FB-Patcher\)](#)

---

**Beitrag von „Riceriver“ vom 3. Mai 2019, 01:32**

Hallo,

Vielen dank schonmal für deine Antwort!

Ja, ich benutze den Clover Configurator, blicke aber ehrlich gesagt auch dort nicht wirklich durch.

Hackintool sagt mir bisher nichts, sieht aber interessant aus. Werde ich heute Abend definitiv ausprobieren!

**EDIT:**

[anonymous\\_writer](#)

So, hab das mal probiert, bin aber kläglich gescheitert...

Hab mich an die Anleitung von [hier](#) gehalten, aber danach ist der Hacki leider gar nicht mehr gebootet. Mit dem Backup der Config Plist läuft er jetzt wieder..

Die UID hab ich aus [dieser](#) Liste entnommen. Das Mittel der Wahl fiel auf "0x59120000".

Die Häkchen bei 2048MB und 4K hab ich entgegen der Anleitung nicht gesetzt, da die HD630 das ja mWn nicht unterstützt..

Stehe leider auf dem Schlauch...

---

### **Beitrag von „AkimoA“ vom 3. Mai 2019, 06:18**

Hier ->

[config.plist](#)

bzgl deines Shutdown Problems driversUEFI Ordner säubern.

Wenn du über HDMI verbunden bist und das mit der config nicht klappt muss ich nochmals ran

Viel Spass

---

### **Beitrag von „Riceriver“ vom 3. Mai 2019, 14:55**

[AkimoA](#)

Hallo, schon mal vielen Dank für deinen Einsatz! Leider bootet damit der Hackintosh gar nicht mehr..

Bin über HDMI verbunden, ja.

---

### **Beitrag von „AkimoA“ vom 3. Mai 2019, 15:03**

Kannst du das etwas genauer definieren ?

---

### **Beitrag von „Riceriver“ vom 3. Mai 2019, 17:20**

Entweder läuft der Balken unter dem Apple-Logo durch und bleibt dann hängen, oder er bleibt bei ca  $\frac{3}{4}$  hängen und rebootet automatisch.

Habs auch mit dem Verbose-Mode probiert, aber dort kommt die letzte Zeile nur ganz kurz bevor er crasht. Ich konnte sie leider nicht lesen...

Im Verbose Mode rebootet er auch immer. Dort bleibt er nicht hängen.

---

### **Beitrag von „AkimoA“ vom 3. Mai 2019, 17:33**

Stop den Bootloader geh in die Optionen und adde die drei Bootflags -v debug=0x100 keepsyms=1 mach ein Foto und poste es !

---

### **Beitrag von „barrrrt“ vom 3. Mai 2019, 17:33**

Was hast du denn gemacht? Den kompletten drivers64uefi Ordner gelöscht? Also den Inhalt?  
Ich denke es war eher gemeint die .EFI Dateien da etwas aufzuräumen.

Es sollten wahrscheinlich reichen bei dir:

- ApfsDriverLoader-64.efi
- AptioMemoryFix-64.efi
- DataHubDxe-64.efi
- FSInject-64.efi
- PartitionDxe-64.efi

ggfs.

- SMCHelper-64.efi (da weiss ich nicht, ob das nur bei Virtual SMC benötigt wird... ka).

Zu diesem Problem: Bei mir tritt das mit dem Reboot auch auf. Habe einen Intel 8500 und ein H310 Board (welches ich gerade versuche einzurichten).

Ich will den Thread hier jetzt nicht kapern, aber vielleicht finden wir weitere Gemeinsamkeiten, wo der Fehler liegt. Deswegen hänge ich meine EFI mal mit an.

[EFI.zip](#)

Da habe ich wie gesagt, das gleich Problem. Computer startet beim Herunterfahren neu.

---

### **Beitrag von „Harper Lewis“ vom 3. Mai 2019, 17:46**

Gibt es nach dem Neustart eine Fehlermeldung mit Fehlerbericht, oder startet die Kiste einfach nur neu, statt herunterzufahren? Bei meinem ehemaligen Lenovo E460 und bei meinem GA-Z170-HD3P ist der Fix XHC.PMEE nötig, damit es keinen Neustart gibt. Der funktioniert aber nur, wenn XHC.PMEE in der DSDT vorhanden ist.

### **Beitrag von „barrrrt“ vom 3. Mai 2019, 17:51**

Startet einfach nur neu (bei mir).

XHC.PMEE hat er vorher reingepatcht in die dsdt? Oder war die vorher schon da?

---

### **Beitrag von „Harper Lewis“ vom 3. Mai 2019, 17:59**

So sieht das in der DSDT meines GA-Z170-HD3P aus (xHCI-Controller):

Spoiler anzeigen

Den Fix gibt es im Repository von Rehabman ([sys] Shutdown restart (XHC.PMEE ) Fix in MacIASL), ich nutze einen Hotpatch. Bringt wie gesagt nur etwas, wenn die DSDT das auch hergibt.

Spoiler anzeigen

---

### **Beitrag von „barrrrt“ vom 3. Mai 2019, 18:10**

Danke. Werde ich mir definitiv anschauen. Jetzt nur leider gerade keine Zeit. Ich gebe Feedback, wenn ich es getestet habe.... Vielleicht hat das [Riceriver](#) ja sogar vor mir getestet?!?

---

### **Beitrag von „Harper Lewis“ vom 3. Mai 2019, 18:12**

Auf Desktop-Systemen habe ich XHC.PMEE bisher nur bei Boards von Gigabyte gesehen, aber ein Blick in die DSDT sollte das ja schnell verraten.

---

### **Beitrag von „barrrrt“ vom 3. Mai 2019, 18:14**

Hast ja Recht 😊

Hab Maciasl eben runtergelassen und geschaut. Leider kein PMEE vorhanden. Muss ich also irgendetwas anderes testen.. schade ... 🤔

---

### **Beitrag von „Harper Lewis“ vom 3. Mai 2019, 18:20**

Häufig ist das ein USB-Problem, interne Ports sollten z.B. auch als solche konfiguriert sein.

---

### **Beitrag von „barrrrt“ vom 3. Mai 2019, 18:33**

Zumindest für meine Seite habe ich das eigentlich erledigt. Mit Hackintool eine eigene USB Kext erstellt. Nur usb-c wurde dafür nicht berücksichtigt, da ich dafür kein Gerät zum testen habe....

Aber z.B. der Anschluss für die BT Karte ist als intern markiert.

---

### **Beitrag von „Harper Lewis“ vom 3. Mai 2019, 18:36**

Die üblichen Verdächtigen wie FixShutdown oder Halt Enabler hast du schon getestet?

---

## Beitrag von „barrrrt“ vom 5. Mai 2019, 14:32

Zur Lösung des Problems (bei mir) hat folgendes geführt.

AptioMemoryFix-64.efi RAUSSCHMEISSEN

[EmuVariableUefi-64.efi](#) REIN

Dann neu starten.... dann runterfahren.

[Riceriver](#) für dich würde das heissen: Tatsächlich nochmal deinen drivers64uefi Ordner anpacken.

- ApfsDriverLoader-64.efi
- AptioMemoryFix-64.efi
- DataHubDxe-64.efi
- FSInject-64.efi
- SMCHelper-64.efi
- [EmuVariableUefi-64.efi](#)
- PartitionDxe-64.efi (<-wohl optional)

---

## Beitrag von „Riceriver“ vom 8. Mai 2019, 01:39

Zu allererst muss ich mich entschuldigen, dass ich mich jetzt erst melde. Ich wohne nicht mehr bei meinen Eltern und kann dementsprechend mich leider nicht täglich dem Problem widmen. Trotzdem schon einmal vielen Dank für euer aller Einsatz!

 [Zitat von barrrrt](#)



Was hast du denn gemacht? Den kompletten drivers64uefi Ordner gelöscht? Also den Inhalt? Ich denke es war eher gemeint die .EFI Dateien da etwas aufzuräumen.

Zu dem Zeitpunkt hatte ich an dem noch nichts gemacht.

#### Zitat von barrrt

- ApfsDriverLoader-64.efi
- ~~AptioMemoryFix-64.efi~~
- DataHubDxe-64.efi
- FSInject-64.efi
- SMCHelper-64.efi
- [EmuVariableUefi-64.efi](#)
- PartitionDxe-64.efi (<-wohl optional)

Alles anzeigen

Wenn ich das so mache bleibt er leider bei "End Random Seed" hängen. Wenn ich nur die "AptioMemoryFix-64.efi" entferne ändert sich nichts, allerdings auch nicht negativ.

#### Zitat von eVillain

Stop den Bootloader geh in die Optionen und adde die drei Bootflags -v debug=0x100 keepsyms=1 mach ein Foto und poste es !

Ich hoffe man erkennt es gut genug.



Erstaunlicherweise hab ich für das Bild auch nur ganz kurz (ca. 3sec) Zeit bevor er doch wieder

rebootet. Hätte eigentlich wegen der Bootflags nicht damit gerechnet.